

WIR UNTERSTÜTZEN



Friedensinitiative
Nottuln



2020

Nottuln, im Mai 2020

1. Osterspendsenaktion 2020

15.000 Euro zugunsten der Organisation "Ärzte ohne Grenzen e.V."

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der FI Nottuln,

wir freuen uns sehr über die große Resonanz, die unser Spendenaufruf zugunsten des Coroneinsatzes der Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ gefunden hat. Deutlich wird, dass viele Bürgerinnen und Bürger auch an die Menschen, für die durch das Virus eine Katastrophe droht, an die Menschen in den Flüchtlingslagern und Favelas dieser Welt, denken.

Wir danken Ihnen und Euch sehr für die Unterstützung der Spendenaktion.



Florian Westphal,
Geschäftsführer von „Ärzte ohne Grenzen“, schrieb:

„Im Namen von Ärzte ohne Grenzen danke ich allen Spenderinnen und Spendern der Friedensinitiative Nottuln von Herzen für Ihre großartige Unterstützung. Gerade jetzt - während der Coronavirus-Pandemie - ist es wichtig, die medizinische Nothilfe auszuweiten und den Menschen schnell und unabhängig Hilfe zukommen zu lassen. Mit diesem stolzen Betrag kann Ärzte ohne Grenzen zum Beispiel sauberes Wasser für rund 800.000 Menschen eine Woche lang zur Verfügung stellen. Sauberes Wasser ist wichtig, um sich zum Beispiel

die Hände waschen zu können und sich so vor einer Ansteckung zu schützen. Wir sorgen unter anderem in den Flüchtlingslagern auf den griechischen Inseln und im größten Flüchtlingslager der Welt in Bangladesch für sauberes Wasser."

Weltweit steigt noch immer die Zahl der Infektionen in den meisten Ländern exponentiell an. Kliniken sind überlastet und Gesundheitssysteme zunehmend überfordert, wissen Mitarbeiter von „Ärzte ohne Grenzen“. Und gerade in den vielen Flüchtlingslagern ist die Situation dramatisch und droht vielen Menschen das Leben zu kosten. Schnelle Hilfe ist hier gefordert.

Das Ende der FI-Spendenaktion bedeutet nicht, dass nicht auch weiter die wichtige Arbeit von „Ärzte ohne Grenzen“ unterstützt werden kann. Möglichkeiten, direkt der Organisation zu spenden, befinden sich auf deren Seite (www.aerzte-ohne-grenzen.de).

Zum Schluss möchten wir an unseren Aufruf zur Ostermarschaktion in diesem Jahr erinnern:

Mit dem UN-Generalsekretär Guterres haben wir Hoffnung, dass nach Corona eine neue Zeit beginnt, eine Zeit, in der weltweit die Waffen schweigen und Geld und Ressourcen statt für Waffen und Soldaten für die wirklich wichtigen Dinge des Lebens ausgegeben werden.



Dafür sich weiter und immer wieder zu engagieren, lohnt sich.

Mit freundlichem Gruß

Norbert Wienke

(Geschäftsführer der Friedensinitiative Nottuln)

P.S. Eine Spendenbescheinigung haben wir diesem Brief beigelegt.